

***EIN FROHES  
UND GESEGNETES  
OSTERFEST!***

Grüße  
aus der Ev.-Luth.  
Trinitatiskirche  
Löningen



## Die Botschaft von Jesu Auferstehung

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.



Foto: V. Wittkowski

## Liebe Schwestern und Brüder aus der Trinitatiskirche und darüber hinaus!

Keine\*r von uns hätte sich noch vor kurzem vorstellen können, unter welchen Bedingungen wir in diesem Jahr Ostern feiern.

Ohne Gottesdienste am Gründonnerstag und Karfreitag. Ohne die Osternacht und ohne die Ostergottesdienste. Das fällt schwer. Wir hatten so Vieles schon geplant!

\*

Doch Ostern wird es trotzdem!

Ein Freund schickte mir in diesen Tagen das Foto von einem blühenden Mandelbaum und dazu den Anfang eines Liedtextes:

*„Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt ...“*

Wie gut, wenn wir bei all den vielen Gedanken, die wir uns machen in dieser Zeit, ein Auge haben und ein offenes Herz für das Schöne um uns herum. Für das aufbrechende Leben in der Natur!

Mir fiel ein, wie der Liedtext endet:  
*„Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt, das bleibt mir ein Fingerzeig für des Lebens Sieg.“*

Mitten im zweiten Weltkrieg schreibt

Schalom Ben-Chorin diese Zeilen. Wenn er verzagt und hoffnungslos ist, tröstet ihn die leise Botschaft des Mandelbaums.



Annamartha/pixelio

Leise und doch bestimmt hören wir in diesem Jahr die Botschaft von Ostern: Das Leben ist stärker als der Tod.

Unsere Sorgen und Ängste sind nicht das Letzte. Jesus Christus hat den Tod überwunden. Bei ihm sind wir gut aufgehoben.

\*

Ich grüße Sie und Euch herzlich mit dem Ostergruß:

*„Der Herr ist auferstanden!  
Er ist wahrhaftig auferstanden!  
Halleluja!“*

Martina Wittkowski, Pastorin

**Auch wenn Gottesdienste und alle Aktivitäten der Gemeinde aufgrund der Corona-Pandemie ruhen, versuchen wir, Menschen zu erreichen und als Kirche gemeinsam zu leben:**



Auf unserer Homepage [trinitatiskirche-loeningen.de](http://trinitatiskirche-loeningen.de) finden Sie stets aktuelle Informationen. Dazu gibt es Texte und Gebete, die Sie für die persönliche Andacht zu Hause nutzen können. - Einfach den Code scannen und Sie sind da!



Zu jedem Sonntag und zu den Feiertagen erscheint dort ein „Gruß aus der Trinitatiskirche“ als **Videobotschaft**. Schauen Sie selbst - und teilen Sie ihn!



Auch wenn Gemeindehaus und Kirche zur Zeit leider noch geschlossen sind: Wir sind telefonisch und per Mail für Sie **erreichbar**: 05432/30996, [kirchenbuero.loenigen@kirche-loeningen.de](mailto:kirchenbuero.loenigen@kirche-loeningen.de), [martina.wittkowski@kirche-loeningen.de](mailto:martina.wittkowski@kirche-loeningen.de)



Jeden Tag um 19.30 Uhr läuten die Glocken der kath. St.-Vitus-Kirche und unserer Trinitatiskirche. Sie laden ein zum **Ökumenisches Gebet**. Wer mag, kann dazu eine Kerze ins Fenster stellen und das Gebet sprechen, das sich auf Karten bei uns am Kirchentor oder auf der Homepage findet.



Wenn Sie jemanden kennen, der in dieser schwierigen Zeit **praktische Unterstützung** braucht, z.B. beim Einkaufen, dann wenden Sie sich gerne an uns! Wir haben viele Kontakte und helfen gern.

# Ostern

Alles wird **neu**,  
Leben **erwacht**,  
**Hoffnung** wächst.

Foto/Beck, Loiz

## Ostergottesdienst

im ZDF „Ostern berührt Dich“ um 09.30 Uhr. Zu weiteren Online Angeboten gibt es zeitnah Informationen auf unserer Homepage.

## #OSTERNVOMBALKON//Ostersonntag, 12.04., 10:15 Uhr

Ob singend oder mit dem Instrument: Sänger\*Innen, Bläser\*Innen, wer immer ein Instrument oder seine Stimme zur Verfügung hat, spielt oder singt „Christ ist erstanden“ (Evangelisches Gesangbuch Nr. 99).

Zuhause am Fenster, auf dem Balkon, im Garten, im Wald, oder in einer Kirche, auf dem Hof, auf der Straße ... - Auf dass die Osterbotschaft an vielen verschiedenen Orten durch viele verschiedene Menschen- doch gefühlt wie ein Chor- viele Menschen erreicht. Und wer mag, spielt natürlich gerne noch ein paar weitere Lieder oder Musikstücke.



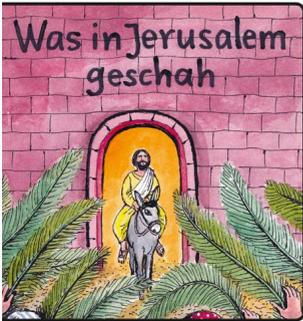
## Das Osterlicht für zu Hause - für sich selbst und zum Weitergeben:

Am Ostersonntag stellen wir es ab 08.00 Uhr vor der Kirche für Sie bereit!



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

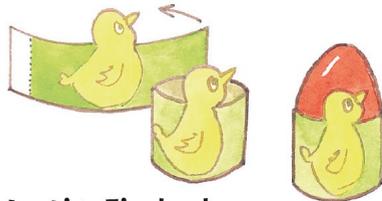


Jesus ist auf einem Esel in Jerusalem eingerritten. Viele Menschen haben ihn begrüßt. Aber seine Feinde lassen ihn verhaften. Er wird verurteilt und an einem Kreuz hingerichtet. Jesus wusste, dass er sterben würde. So hat es Gott gewollt. Er hat sich von seinen Jüngern verabschiedet und das Leid auf sich genommen. An Ostern, zwei Tage nach seinem Tod, geschieht das Wunder: Jesu Leichnam ist nicht mehr in seinem Grab! Ein Engel sagt,

dass Jesus lebt! Jesus ist auferstanden und hat den Tod besiegt. Das ist Gottes Geschenk an uns Menschen. An Ostern feiern wir unsere Freude darüber.



Emilia bemalt Ostereier. Bring die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und du erfährst, was uns Jesus zu Ostern schenkt.



## Lustige Eierbecher

Schneide dir einen Streifen aus starkem Papier zurecht: Er sollte gerade so hoch wie ein halbes Ei sein. Dekoriere ihn, bemale ihn oder klebe eine Figur darauf. Dann rolle das Ende des Streifens so ein, dass ein aufrechtes Ei gerade innendrin Platz hat und klebe es mit einem Tesastreifen fest.

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Räselauflösung: HOFFNUNG



*Die Stellvertretende Vorsitzende unseres Gemeindegemeinderates, Nicole Purk, selbst Krankenschwester auf der Intensivstation, macht sich ihre Gedanken über diese besondere Zeit:*

Das Corona-Virus ist allgegenwärtig und an beunruhigenden Meldungen mangelt es momentan nicht. Doch es gibt sie, die schönen Momente in diesen schwierigen Zeiten: Sei es die Nachbarschaftshilfe, die Hilfe für obdachlose Menschen - oder für manche einfach mal die Zeit, das Zuhause ohne Stress und Hektik zu genießen. Ich sehe die Solidarität der Menschen untereinander, einen netten Gruß ein freundliches Lächeln, liebevolle Blicke. Die Sonne tut gut und es schön zu sehen, wie es Frühling wird und die Natur zu sprießen beginnt.

Es ist ein mulmiges Gefühl, weil ich nicht weiß wie es weiter geht, aber auch die Hoffnung, dass alles gut wird



und man gesund bleibt.

Ich nutze diese Zeit und gehe täglich mit meinem Hund im Wald spazieren, dort kann ich meine Seele baumeln lassen.

Ich bin der festen Meinung dass das, was jetzt mit mir und uns passiert, immer zwei Seiten hat.

Mein tiefstes Mitgefühl gilt den Menschen, die erkrankt sind und mit ihrem Leben ringen. Ich habe größten Respekt vor Kolleginnen und Kollegen, Ärztinnen und Ärzten, Pflegekräften in Krankenhäusern und Pflegeheimen, die selbst ihre Gesundheit aufs Spiel setzen, um für andere da zu sein.

Trotz der schweren Zeiten gibt es auch viel Positives.



## Anders gesagt: Ostern

Wir dürfen Wunder erwarten.

Oft kommen sie behutsam  
und leise daher.

Als entdecke man einen ersten Krokus  
im Schnee.

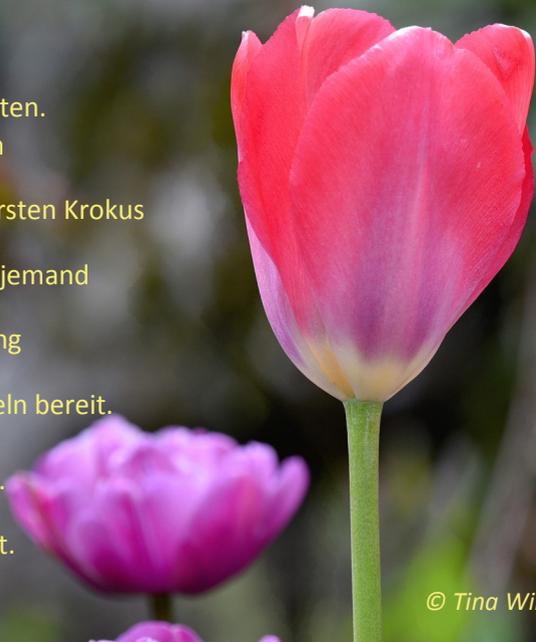
Als stärke einem plötzlich jemand  
den Rücken.

Als habe man in der Zeitung  
von Hoffnung gelesen.

Als halte der Tag ein Lächeln bereit.

Ostern: Wunder erwarten.  
Ja, das dürfen wir.

Gott gibt dem Leben Recht.



© Tina Willms

Bethel



Leider müssen wir wegen der aktuellen Situation auch die Kleidersammlung für Bethel absagen.

Wir informieren Sie, sobald ein neuer Termin feststeht!

### Ostergruß April 2020 - Impressum:

Hg. Ev.-Luth. Trinitatiskirche Lönigen, Pfarrerin Martina Wittkowski

Haselünner Str. 10, 49624 Lönigen

Tel.: 05432/30996, Mail: kirchenbuero.loeningen@kirche-oldenburg.de

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen